



Friedrich Schiller: Die Schaubühne als eine moralische Anstalt betrachtet

By Yvonne Holz

GRIN Verlag GmbH Aug 2009, 2009. Taschenbuch. Book Condition: Neu. 208x145x1 mm. Neuware - Studienarbeit aus dem Jahr 2005 im Fachbereich Germanistik - Neuere Deutsche Literatur, einseitig bedruckt, Note: 1,00, Ludwig-Maximilians-Universität München (Deutsche Philologie), Veranstaltung: Theorie und Poetik des Theaters, Sprache: Deutsch, Abstract: Im Juni 1784 hält Friedrich Schiller seine Antrittsrede vor der Kurfürstlichen Deutschen Gesellschaft zum Thema Vom Wirken der Schaubühne auf das Volk. Der Text der Rede wird 1785 in der ersten Ausgabe seiner Zeitschrift Rheinische Thalia unter dem Titel Was kann eine gute stehende Schaubühne eigentlich wirken veröffentlicht. Im Jahr 1802 wird sie in der, um die Einleitung gekürzten, Fassung und mit dem revidierten Titel: Die Schaubühne als eine moralische Anstalt betrachtet in die Kleineren prosaischen Schriften übernommen. Diese letztgenannte Fassung der Rede ist Thema und Gegenstand der vorliegenden Arbeit. Die Arbeit beschäftigt sich mit dem Werk Schillers unter besonderer Berücksichtigung der Frage nach der funktionalen und wirkungsdimensionalen Bedeutung der Schaubühne für den Theaterdichter und Schriftsteller Friedrich Schiller. Dazu erfolgt zunächst eine kurze zeitlich-biographische Einordnung des Stückes. Die anschließende Analyse und Interpretation legt in einem ersten Schritt die inhaltliche theater-theoretische Programmatik der Rede Schillers dar. Hierbei werden inhaltliche Schwerpunkte des Vortrages eruiert und bewertet. Im Rahmen der...

DOWNLOAD



Reviews

This pdf can be worth a read through, and a lot better than other. I really could comprehend everything using this written e book. I am just pleased to explain how this is actually the very best book i have read through in my individual lifestyle and can be he very best publication for actually.

-- Jaclyn Price

This publication is indeed gripping and intriguing. It is actually writer in basic terms and not difficult to understand. I am just pleased to explain how here is the greatest publication we have read through during my own lifestyle and could be he best pdf for at any time.

-- Ervin Crona